



Sonne und Hochwasser in Rekordhöhe am Riveufer in Halle - Frieder Badstübner

Hochwasser

06.06.2013

Von Volker Kiemle

## Hochwasser: EmK bittet um Spenden

Die EmK in Deutschland bittet um Spenden für die Betroffenen des Hochwassers in Ost- und Süddeutschland.

17:18Mit großer Sorge beobachtet die Diakonie Katastrophenhilfe die Entwicklung in den Hochwassergebieten in Süd- und Ostdeutschland. »Viele Familien in Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt, die schon bei der Flutkatastrophe vor elf Jahren betroffen waren, müssen erneut ihre Häuser verlassen und sehen ihre Existenz bedroht. In dieser schwierigen Situation wollen wir den Menschen beistehen. Wir rufen zu Fürbitten und zu Spenden auf«, erklärt Pfarrerin Cornelia Füllkrug-Weitzel, Präsidentin der Diakonie Katastrophenhilfe.

Das gesamte Ausmaß der Schäden ist derzeit noch nicht absehbar. Die diakonischen Werke in Bayern, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen bereiten Hilfsmaßnahmen vor. Wegen erwarteter neuer Niederschläge werden weitere Überflutungen in den kommenden Tagen befürchtet. Die Diakonie Katastrophenhilfe ist zusätzlich in engem Kontakt mit ihren Partnern in Österreich und Tschechien, um auch dort für den Ernstfall gerüstet zu sein.

Bereits bei den Flutkatastrophen in den Jahren 2002, 2006 und 2010 hat das evangelische Hilfswerk mit seinen regionalen Strukturen vor Ort schnelle Soforthilfe geleistet und Wiederaufbaumaßnahmen in Ostdeutschland, Tschechien, Polen und Österreich umgesetzt.

Auch die EmK in Deutschland bittet um Spenden, Kennwort: »Fluthilfe Deutschland«.

**Spendenkonto:**

Evangelisch-methodistische Kirche – Brot für die Welt/Katastrophenhilfe  
Konto: 4 105 400, EKK Kassel, BLZ: 520 604 10

*Medienwerk der EmK / Volker Kiemle*

Foto: Sonne und Hochwasser in Rekordhöhe am Riveufer in Halle - Frieder Badstübner

---

© 2020 - Evangelisch-methodistische Kirche